

FC Bad Lausick - FSV Krostitz 1:5 (0:3)

Kurstädter nahezu Chancenlos

Man kann es nicht anders beschreiben aber momentan befinden die Landesklasse Kicker des FC erneut auf dem Kurs der letzten drei Jahre! Dem 0:2 gegen Borna folgte nun eine weitere Heimpleite und diese fiel mit 1:5 nicht einmal zu hoch aus.

Man kann nur hoffen das der ein oder andere der nach wie vor nicht einsatzfähigen Spieler, auch diesmal waren es deren 8, schnellstmöglich zurückkommt.

Von der, nun erst recht kaum nachvollziehbaren, 2:4 Niederlage in Liebertwolkwitz zeigte sich der Gast bestens erholt und hatte nach 10 Minuten das Match praktisch vorentschieden!

Risikant musste Felix Uebe vor Dennhardt übers eigene Tor zum Eckball klären. Dieser wird am Strafstoßpunkt mittig verlängert, Luis stand nicht im Abseits, dafür völlig frei und hielt einfach nur den Fuß hin. Keine sieben Minuten später folgt das 0:2 als der FC den Ball auf der rechten Seite nicht wegbekam, Seitenwechsel, Flanke in den Torraum und wieder erfreute sich Luis größtmöglicher Freiheit.

In diesem Stil ging es weiter, die Gäste fingen hohe Bälle ab, permanent wurde Ballbesitz des FC unterbunden, Zuspiele verhindert und dann ging die Post Richtung FC Tor ab. David Hofmann im Kasten verhindert gegen Dennhardt das 0:3 (12.), immer wieder ist Luis zur Stelle, vergibt zweimal die Chance auf einen Hattrick.

Wo war die Offensivabteilung des Gastgebers? Unmittelbar nach dem 0:2 zeigte ein links am Pfosten vorbeistreichender Schuss Tommy Klotsches zumindest das man weiß wo der FSV Kasten steht, die einzige echte Möglichkeit entsteht als Jeremy Dust den Ball scharf von rechts auf den langen Pfosten zu Julien Peter bringt, doch ein Verteidiger verhindert den Abschluss (27.).

Das 0:3 mit dem Pausenpfiff, durch einen Nachschuss Bettfürs, lag förmlich in der Luft. Dennhardt nach Zuspiel von Luis (40.) und dann erneut allein an Hofmann scheiternd (43.), hatte es bereits auf Kopf und Fuß.

Halbzeit zwei sah dann, zumindest zeitweise, den FC besser ins Spiel kommen, speziell wenn Dust oder Eric Ziffert über die linke Seite anzogen wurde es gefährlich. Ein scharfes Zuspiel setzt Nicky Richter allerdings volley am linken Pfosten vorbei (50.). Mit der klaren Führung im Rücken konnten es sich die Gäste leisten ihre Angriffe in Ruhe vorzubereiten, immer wieder fanden sie Lücken, so fehlt bei Dennhardts Schuss von der linken Strafraumgrenze nur ein Meter (58.), dann zwingt Uebe seine Keeper per ungewollter Rückgabe zur Flugparade (68.). Kurz danach ein weiterer Konter der mit einer hohen Eingabe von rechts nach links endet wo gleich zwei Krostitzer mitgelaufen sind, Lehmann markiert das 0:4 mit einem Schlenzer ins rechte untere Eck.

Dies beantwortet Pascal Naujoks kurz danach mit einer sehenswerten Bogenlampe von rechts mit dem 1:4, doch um dem Spiel doch noch etwas Spannung zu geben hätte Klotsche zwei Minuten später das 2:4 erzielen müssen! Eine Eingabe Tom Kreuzburgs landet abgefälscht bei Dust der den Ball sogar noch querlegt, doch statt zu schießen will Klotsche Görmann im FSV Tor ausspielen und scheitert letztlich am Hüter.

Statt 2:4 endete die Partie sogar 1:5 durch ein Eigentor N. Richters. Das was der eingewechselte Narr nicht schaffte, Hofmann warf sich in dessen Schuss (88.), übernahm Lausicks Abwehrchef, als er den Ball zwar an seinem herauslaufenden Keeper vorbei, aber eben nicht neben, sondern ins Tor, legte.



FC Bad Lausick

Hofmann, N. Richter, Naujoks, Walter, Dust, Ziffert, Klotsche, P. Richter, Peter, Uebe, Wimberger
(46.Creuzburg)

Schiedsrichter:	Dominic Biljesko (Taucha)		
Zuschauer:	80		
Torfolge:	0:1	Luis	4.
	0:2	Luis	10.
	0:3	Bettfür	45.
	0:4	Lehmann	70.
	1:4	Naujoks	73.
	1:5	N. Richter	90. Eigentor

hpw